

»Pfrondorf hat jetzt noch mehr Flair«

Einweihung der Wäschbachwiesen

Von Uwe Priestersbach

Nagold-Pfrondorf. Als erstes Gartenschauprojekt in den Nagolder Stadtteilen konnten am Wochenende die renaturierten »Wäschbachwiesen« in Pfrondorf eingeweiht werden. »Pfrondorf hat jetzt noch mehr Flair«, sagte Oberbürgermeister Jürgen Großmann im Rahmen der Feierstunde.

Mit der Renaturierung des Wäschbachs wurde im Bereich der Riedwiese an der Gemeindehalle ein kleines Juwel geschaffen, das zum Verweilen einlädt. Dabei wurden Teiche und Brücken angelegt, Bänke aufgestellt und eine bunte Blumenwiese eingesät, der im kommenden Jahr noch ein Bauerngarten folgen soll.

Und so freute sich der Nagolder Rathauschef natürlich, dass jetzt das erste große

Stadtteilprojekt in Sachen Landesgartenschau fertig gestellt wurde. Für den OB ein weiterer Beweis, dass sich die Gartenschau nachhaltig auf Nagold und die Stadtteile auswirken werde – und das über 2012 hinaus. »Die Landesgartenschau ist ein geniales Strukturprogramm«, betonte Großmann und sprach von einem Tag »mit hoher Symbolik«.

So könne die neue Parkanlage in Pfrondorf vielfältig genutzt werden und sie komme dem Anliegen entgegen, »lebendige Stadtteile mit Aufenthalts- und Lebensqualität« zu schaffen. Dabei machte Großmann deutlich: »In Pfrondorf ist die Dorfgemeinschaft und das ehrenamtliche Engagement außerordentlich ausgeprägt«. Bei dieser Gelegenheit sprach er von einer weiteren Vision, denn in Sachen Altes Schulhaus soll das Rad herumgedreht werden – Jürgen Großmann stellte eine Sanierung des ortsbildprägenden



Rainer Prewo, Stefanie Renz, Albrecht Renz, Jürgen Großmann, Rudolf Bachmann und Peter Haselmaier hatten gut lachen bei der Einweihung der Wäschbachwiesen in Pfrondorf – dem ersten Stadtteilprojekt in Sachen Landesgartenschau. Foto: Priestersbach

Gebäudes in Pfrondorf in Aussicht.

Wie Ortsvorsteherin Stefanie Renz zuvor in Erinnerung gerufen hatte, war das Projekt eine echte Gemeinschaftsleistung, an der sich neben dem Ortschaftsrat auch die Pfrondorfer Vereine und weitere Helfer tatkräftig beteiligt hat-

ten. Besonders erwähnte sie hier die Narrenzunft sowie den Landschafts- und Kulturverein, wobei stellvertretend für alle Helfer Albrecht Renz und Peter Haselmaier mit einem Präsent ausgezeichnet wurden. Ein dickes Lob gab es ebenso für die Teilnehmer eines Workcamps, die einen

idyllischen Weg am Wäschbach entlang angelegt hatten. Bei dieser Gelegenheit erinnerte Stefanie Renz daran, dass es der damalige OB Rainer Prewo war, der den Impuls für die Stadtteilprojekte zur Landesgartenschau gegeben hatte.

Musikalisch umrahmt wur-

de die Einweihung vom Pfrondorfer Liederkranz und der Emminger Trachtenkapelle, die mit der Polka »Auf der Wäschbachwiese« begeisterte. Bei der Einweihung pflanzten Oberbürgermeister Jürgen Großmann und der Landtagsabgeordnete Rainer Prewo einen Sommerlieder.